

# Für einen verantwortungsbewussten und patientenorientierten Umgang mit Medizinalcannabis.

Der Umgang mit Cannabis ist in Deutschland seit vielen Jahren ein viel diskutiertes Thema. Insbesondere bei der Verwendung von Medizinalcannabis zu therapeutischen Zwecken wurden seit 2017 große Fortschritte in der Patientenversorgung erzielt. Als Cansativa Group begrüßen wir die umfassenden Diskussionen und Perspektiven zu dem Thema und sprechen uns weiterhin für einen verantwortungsvollen Umgang mit Medizinalcannabis aus. Nun gilt es, auf den erzielten Fortschritten aufzubauen und die medizinische Versorgung von Patientinnen und Patienten zu verbessern.

## Zugang zu Medizinalcannabis für Patientinnen und Patienten gewährleisten.

Die mit dem MedCanG verbundene Herausnahme von Medizinalcannabis aus dem Betäubungsmittelgesetz (BtMG) ist ein wichtiger Schritt, der dem Wunsch nach mehr Therapiemöglichkeiten und einer insgesamt verbesserten Patientenversorgung Rechnung trägt. Gleichzeitig erhalten Ärztinnen und Ärzte damit mehr Spielraum bei der Therapiewahl, um den Erkrankungen und Bedürfnissen ihrer Patientinnen und Patienten besser gerecht zu werden. Wir plädieren daher dafür, die Patientenversorgung durch verantwortungsvolle Regelungen weiter zu stärken.

Dazu gehört auch, dass Medizinalcannabis auch in Zukunft nicht wieder als Betäubungsmittel im Sinne des Betäubungsmittelgesetzes (BtMG) eingestuft wird.

## Legitimität von Medizinalcannabis als Therapieform stärken.

Seit dem Inkrafttreten des Gesetzes „Cannabis als Medizin“ im März 2017 hat sich im medizinischen Bereich viel getan: Das Medizinal-Cannabisgesetz im Rahmen des CanG und der G-BA-Beschluss zu Ausnahmen vom Genehmigungsvorbehalt für bestimmte Arztgruppen sind die jüngsten Meilensteine zur Stärkung von Medizinalcannabis als Therapie. Studien und Evaluationen zeigen, dass dies einem hohen Bedarf der Patientinnen und Patienten entspricht und bestätigen zahlreiche positive Anwendungseffekte von Medizinalcannabis als Therapie. Als Cansativa Group wollen wir daher Medizinalcannabis als Therapieform weiter stärken und als wichtige Behandlungsmöglichkeit in unserem Gesundheitssystem verankern.

## Missbrauch von Cannabis eindämmen.

Trotz aller positiven Effekte von Medizinalcannabis in

der Patientenversorgung sind auch missbräuchliche Verschreibungspraktiken zu beobachten, insbesondere im Hinblick auf die Vermischung von medizinischem Cannabis und Cannabis zu Genusszwecken. Diesen gilt es durch pragmatische und sinnvolle Regelungen entgegenzuwirken, ohne die bisherige Position von Medizinalcannabis im deutschen Gesundheitssystem zu schwächen

und damit die Patientenversorgung weiterhin zu gewährleisten. Dazu müssen missbräuchliche Nutzungsmuster genau untersucht und entsprechende Gegenmaßnahmen entwickelt werden. Als Experten mit langjähriger Branchenerfahrung sind wir jederzeit bereit, unsere Expertise einzubringen und so den verantwortungsvollen Umgang mit Medizinalcannabis zu stärken.

---

## **I Die Cansativa Group**

Die Cansativa Group ist Ansprechpartner mit langjähriger Branchenerfahrung und steht seit 2017 für eine patientengerechte Versorgung. Cansativa ist Marktführer im jungen Medizinalcannabismarkt. Vom Import der Ware, der Lagerung über den Vertrieb an Apotheken einschließlich der Transportabwicklung bis hin zur Wissensvermittlung sind wir ein One-Stop-Shop der Branche. Seit dem Zuschlag des Bundesinstituts für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) im August 2020 sind wir außerdem das einzige Unternehmen, das Medizinalcannabis aus deutschem Anbau vertreiben darf. Wir setzen uns für eine patientengerechte Versorgung ein: Wir importieren, lagern, lizenzieren, vertreiben, liefern, branden und klären auf. Als zentraler Dienstleister für die Versorgung mit Medizinalcannabis in Deutschland bringt sich die Cansativa Group regelmäßig mit Fachbeiträgen ein und steht als Ansprechpartner zur Verfügung.